



Orangen-Quiz in leichter Sprache

1. Woher kommt die Orange ursprünglich?

- A) Aus Südamerika
- B) Aus China
- C) Aus Spanien

Richtige Antwort: B

Die Orange kommt ursprünglich aus China und aus Südostasien.

2. Was war im Englischen zuerst da?

- A) Die Farbe Orange
- B) Die Frucht Orange
- C) Beides gleichzeitig

Richtige Antwort: B

Zuerst gab es den Namen für die Frucht.

Später bekam auch die Farbe diesen Namen.

3. Welche Farbe hat eine reife Orange in warmen Ländern oft?

- A) Grün
- B) Rot
- C) Blau

Richtige Antwort: A

In sehr warmen Ländern bleibt die Schale oft grün.

Die Frucht ist trotzdem reif.

4. Aus welchen zwei Früchten entstand die Orange?

- A) Apfel und Mandarine
- B) Mandarine und Pampelmuse
- C) Zitrone und Grapefruit

Richtige Antwort: B

Die Orange ist eine Kreuzung aus Mandarine und Pampelmuse.



5. Wie nennt man eine Orange ohne Kerne?

- A) Bitterorange
- B) Blutorange
- C) Navelorange

Richtige Antwort: C

Navelorangen haben keine Kerne.

Sie lassen sich leicht schälen.

6. Welches Land baut weltweit die meisten Orangen an?

- A) Brasilien
- B) Spanien
- C) Indien

Richtige Antwort: A

Brasilien baut besonders viele Orangen an.

Viele davon werden zu Saft verarbeitet.

7. Welches Land baut in Europa die meisten Orangen an?

- A) Portugal
- B) Italien
- C) Spanien

Richtige Antwort: C

In Europa baut Spanien die meisten Orangen an.

8. Welche Probleme gibt es beim Orangen-Anbau in Südeuropa?

- A) Zu viel Schnee
- B) Zu wenig Wasser und zu wenig Geld für die Bauern
- C) Zu viele Arbeitskräfte

Richtige Antwort: B

Es gibt oft Trockenheit.

Und viele Bauern bekommen zu wenig Geld für ihre Orangen.



9. In welcher Region in Italien gibt es viele Bio-Orangen?

- A) Toskana
- B) Kalabrien
- C) Algarve

Richtige Antwort: B

In Kalabrien werden viele Bio-Orangen angebaut.

10. Was ist ein häufiges Problem bei der Orangen-Ernte?

- A) Die Arbeiter verdienen zu viel Geld
- B) Maschinen sind zu schnell
- C) Manche Arbeiter arbeiten unter schlechten Bedingungen

Richtige Antwort: C

Manche Ernte-Helfer bekommen sehr wenig Geld.

Sie wohnen oft in schlechten Unterkünften.

11. Was bedeutet fairer Handel bei Orangen?

- A) Die Orangen sind billiger
- B) Die Arbeiter bekommen gerechte Bezahlung
- C) Die Orangen schmecken anders

Richtige Antwort: B

Beim fairen Handel bekommen Bauern und Arbeiter mehr Geld.

Die Arbeitsbedingungen sollen besser sein.

12. Wer organisiert faire Orangen bei der Aktion „Süß statt bitter“?

- A) Ein großer Supermarkt
- B) Der Verein SOS Rosarno
- C) Eine große Plantage

Richtige Antwort: B

Der Verein vermittelt faire Orangen aus Italien.